

Auftakt



Nr.21 Mai
2024

Magazin der Ludwig Hahn Sing- und Musikschule Kaufbeuren



Tiefer geht's nicht: Kontrabass und Tuba

Seite 14 - 16

Der Musikgarten® für Babys • Seite 10

Musikschule unterwegs • Seite 18

Elternbefragung 2023 • Seite 36

...beat it!



In-Ear-Monitoring bei uns erhältlich!



Alte Weberei 12
in Kaufbeuren

08341 - 90 80 536
www.a-ohr.de



Impressum

AUFTAKT
Magazin der Ludwig Hahn
Sing- und Musikschule Kaufbeuren

Herausgeber:
Förderkreis der Ludwig Hahn Sing-
und Musikschule e.V.,
1. Vorsitzende Frau Toko Kimura-Blumer,
Hirschzeller Straße 12b, 87600 Kaufbeuren

Redaktionsanschrift:
Martin Klein
Ludwig Hahn Sing- und Musikschule,
Johannes-Haag-Straße 26, 87600 Kaufbeuren
Telefon (0 83 41) 437 291
Mail martin.klein@kaufbeuren.de

Auflage / Erscheinungsweise:
3.500 / jährlich

Grafik & Layout:
grafikwerk.de, Ulrich PETER

Titelfotos:
© Adobe Stock: DeshaCAM, Klaus Epele

Wie gefällt Ihnen der AUFTAKT?
Schreiben, faxen oder mailen Sie uns.
Wir freuen uns über alle Zuschriften,
über Kritik und Anregungen!

Kontakt:
Ludwig Hahn Sing- und Musikschule
der Stadt Kaufbeuren
Johannes-Haag-Straße 26, 87600 Kaufbeuren
Telefon (0 83 41) 437 290
Telefax (0 83 41) 437 293
Mail musikschule@kaufbeuren.de
Internet www.musikschule.kaufbeuren.de

Dank:
Wir danken unseren Anzeigenkunden
ganz herzlich für Ihre treue Unterstützung.

Inhalt

Grußwort des Oberbürgermeisters	4
Stefan Bosse	
Grußwort des Musikschulleiters	4
Martin Klein	
Auf einen Blick	6
Alle Angebote der Musikschule	
Unterrichtsgebühren	8
Musik für unsere Kleinsten	
Der Musikgarten für Babys ab 6 Monate	10
Der Musikgarten für Kinder ab 18 Monate	10
Musikalische Früherziehung	11
Musikalische Grundausbildung	11
Das Instrumentenkarussell	12
Tiefer geht's nicht:	14 / 15 / 16
Kontrabass und Tuba	
Musikschule unterwegs	18 / 19 / 20
Kooperationen	22 / 23 / 24
Wettbewerbe	26 / 27
Der Meisterkurs Kaufbeuren	28
Der Meisterkurs Gesang	30
Rockband macht stark!	32
Der Bandworkshop „5ButtonBeaz“ immer nach Ostern	
Konzertrückblicke	34 / 35
Elternbefragung 2023	36 / 37
Nette Neuigkeiten	
Musikalische Bildung im Glück	38
Besuch in der Tastenzauberei, Neuigkeiten aus dem Kollegium	40
Das Kollegium	42 / 43
Schülerzahlen im Kalenderjahr 2023	44
Der Elternbeirat stellt sich vor	45
Der Förderkreis	46



Liebe Freunde unserer Ludwig Hahn Sing- und Musikschule

wenn Kinder singen, wenn sie miteinander musizieren und mit sichtbarer Freude und Konzentration ihrer Musik zuhören, dann spüre ich: so ist es gut, so soll es sein, da gehen junge Menschen einen guten Weg. Sie gewinnen eine Lebensrichtung, die sie zu einem inneren Reichtum führt, der ihnen später im Leben nicht mehr genommen werden kann. Die Auswirkungen einer guten musikalischen Bildung auf die persönliche Entwicklung wie auf den solidarischen Zusammenhalt von Gemeinschaft zeigen sich hier vielfältig und positiv. Diesen Eindruck gewann ich oft bei musikalischen Umrahmungen und Konzerten unserer Sing- und Musikschule.

Die Stadt Kaufbeuren versteht sich als familienfreundliche Kommune, die sich für Familien und für die Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen in besonderer Weise einsetzt. Bildung steht an oberster Stelle und kulturelle Bildung ist hiervon ein wesentlicher Teil. Unsere Sing- und Musikschule ist der zentrale Ort, wo sich musikalische Bildung und musikalische Gemeinschaften für Jung und Alt finden lassen. Sie wirkt in die Stadtgesellschaft, in unsere Schulen und Vereine hinein und zeigt sich mit zahlreichen Projekten und Konzerten in der Öffentlichkeit. Sie ist allen zugänglich, sie ist erreichbar und ihre Angebote sind vielfältig und bezahlbar. Auch die aufgrund der allgemeinen wirtschaftlichen Lage angepassten Unterrichtsgebühren zum kommenden Schuljahr bleiben moderat. Geschwister – und Sozialermäßigungen ermöglichen allen Kindern und Jugendlichen die Teilhabe. Die stetig wachsenden Schülerzahlen, zuletzt auf einem neuen Höchststand, belegen das Bedürfnis nach einer sinnvollen musikalischen Beschäftigung und zugleich zeigen sie die hohe Akzeptanz unserer Sing- und Musikschule bei den Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt.

Dem Kollegium und der Schulleitung wünsche ich weiterhin viel Erfolg und unseren Schülerinnen und Schülern viel Freude und schöne Erlebnisse mit der Musik!

Herzliche Grüße

Stefan Bosse • Oberbürgermeister



Liebe Eltern, liebe Schüler, liebe Musikfreunde!

Zwei Entwicklungen sind im Gange: das Fach Musik wird an den Grundschulen zugunsten von mehr Deutsch und Mathe reduziert, und: der Rechtsanspruch auf Ganztagsbeschulung wird spätestens am Ende des Jahrzehnts dazu führen, dass Kinder noch weniger Zeit finden, sich abseits ihrer Stundenplanverpflichtung der Musik oder anderen Formen kultureller Bildung zu widmen. Was bedeutet es, wenn Zeit, Räume und bildungspolitische Wertschätzung für die Musik allmählich verloren gehen? Ein Blick ins Nachbarland Österreich zeigt, was strukturell möglich wäre: In der Alpenrepublik wurde vor über 10 (!) Jahren ein umfassendes Konzept zur Vernetzung von Musikschulen und städtlichem Schulwesen auf den Weg gebracht. Davon lässt sich bei uns nur träumen ...

Die Sing- und Musikschule Kaufbeuren stellt sich diesen Themen und ist in zahlreichen Kooperationen mit den Schulen verbunden (S.22-24). Gemeinsam mit unseren Partnern gehen wir den Weg einer umfassenden Bildung, auf dem die Förderung musischer Talente der Entwicklung naturwissenschaftlich-technischer Anlagen gleichberechtigt ist. Kinder, die früh Musik erleben (S. 10-12), im Jugendalter in Kapellen und Bands mitspielen, in Konzerten (S. 34-35) und Wettbewerben ihr Können zeigen (S. 26-27) und bei künstlerischen Workshops (S. 28-32), Reisen und Projekten starke Gemeinschaften bilden (S. 18-20), werden stärker und selbstbewusster durch ihr Leben gehen. Musik ist nicht nur schön. Musik macht stark!

Viel Freude beim Lesen dieses AUFTAKT und sowieso: viel Freude mit der Musik!

Ihr

Martin Klein • Musikschulleiter



- Klaviere, Flügel & E-Pianos
- Meisterwerkstatt für Klavierbau
- Klavier- & Konzertstimmungen
- Reparaturen & Restaurierung
- Konzertflügelverleih



Steingraeber & Söhne SAUTER

YAMAHA Bösendorfer

Schmiedgasse 23 · 87600 Kaufbeuren · Fon: 08341 9611 526

Besuchen Sie uns im Internet: www.pianofactum.de

Auf einen Blick

Alle Angebote der Ludwig Hahn Sing- und Musikschule

Musikalische Grundfächer

NEU

Baby-Musikgarten

- für Babys von 6 bis 12 Monaten, mit Bezugsperson

Der Musikgarten

- Musikalische Frühförderung für Kinder ab 2 Jahren in Begleitung einer erwachsenen Bezugsperson

Musikalische Früherziehung

- Kurs I für Kinder ab 4 Jahren; • Kurs II für Kinder ab 5 Jahren

Musikalische Grundausbildung Singklassen

- Singklasse I ab 6 Jahren (oder 1. Grundschuljahr)
- Singklasse II ab 8 Jahren (oder 3. Grundschuljahr)

Musikalische Grundausbildung mit einfachem Instrumentarium

- Für Kinder im Vorschuljahr und im ersten Grundschuljahr

Das Instrumentenkarussell

- Instrumentales Orientierungsjahr für Kinder im Grundschulalter ab 6 Jahren

Chöre

- Kinderchor
- Frauenchor

Instrumentale und vokale Hauptfächer

Vokalfächer

- Sologesang
- Stimmbildung

Streichinstrumente

- Violine
- Bratsche
- Violoncello
- Kontrabass

Holzblasinstrumente

- Blockflöte
- Oboe
- Querflöte
- Traversflöte
- Klarinette
- Saxophon

Blechblasinstrumente

- Trompete
- Horn
- Tenorhorn
- Baritonhorn
- Tuba

Schlag- und Tasteninstrumente

- Klavier
- Cembalo
- Keyboard
- Orgel
- Perkussion
- Stabspiele
- Drumset

Zupfinstrumente

- Gitarre
- E-Bass
- E-Gitarre
- Ukulele
- Harfe
- Veeh-Harfe

Hauptfach-Ergänzungsfächer (für Hauptfachschrüler kostenfrei)

- Theorie und Gehörbildung
- Korrepetition
- Stimmbildung
- Tonstudio / digitale Medien

Orchester und große Musikgruppen

- Junges Streichorchester
- Kammerorchester
- Jungbläser-Talentschuppen
- Junges Bläserorchester
- Bläserensemble „Die Buron-Böhmischen“
- Bläserorchester Kaufbeuren
- Horn-Orchester
- Jugend-Bigband
- Orchester für Zupfinstrumente Kinder und Jugendliche
- Orchester für Zupfinstrumente Erwachsene
- Gamelan-Orchester

Ensembles

- Kammermusik-Ensembles
- Streicher-Ensemble
- Cello-Ensemble
- Blockflöten-Ensemble
- Gitarren-Ensemble
- Querflöten-Ensemble
- Saxophon-Ensemble
- Klarinetten-Ensemble
- Waldhorn-Ensemble
- Perkussions-Ensemble
- Jazz-Ensemble
- Pop-Bands
- Vokalensemble
- Senioren-Spielkreis

Kooperationen mit anderen Bildungspartnern

- **Musikalische Früherziehung an den Kindergärten**
- **Musikalische Grundausbildung in Singklassen**

an Grundschulen in Kaufbeuren im Vormittagsunterricht

- Schraderschule
- Grundschule Hirschzell
- Kordadin-Grundschule
- Grundschule Oberbeuren

Musikalische Grundausbildung im Klassenverband 1. Klassen

NEU

- Beethoven Grundschule

„Jedem Kind sein Instrument“ für Klassen 1 bis 4

- Adalbert-Stifter-Grundschule

Bläserklassen in den 3. und 4. Klassen

- Konradin Grundschule

Streicherklassen und Perkussionsklassen ab der 5. Klasse

- Sophie-La-Roche-Realschule

Javanisches Gamelanensemble ab Klasse 6

NEU

- Beethoven Mittelschule

Geragogik – Musik für Senioren

- in Kooperation mit Seniorenheimen und dem Seniorenbeirat der Stadt Kaufbeuren

Nachwuchs-ausbildung für Tänzelfest-Knabenkapelle Tänzelfest-Verein e.V.

Durchführung der Bläserprüfungen und des Solo-Duo-Wettbewerbs des ASM

- Allgäu-Schwäbischer-Musikbund e.V. (ASM)

Blasinstrument und Zahnspange geht nicht?



Wir machen es möglich !

Praxis für Kieferorthopädie

Dr. Roloff & Kollegen

Neugablonzer Str. 21

87600 Kaufbeuren

www.roloff-kfo.de



Unterrichtsgebühren für das Schuljahr 2024 / 2025

	Unterrichtszeit / Woche	jährlich	monatlich
■ Grundfächer			
Musikalische Frühförderung	45 Min.	€ 228,00	€ 19,00
Musikalische Früherziehung	45 Min.	€ 204,00	€ 17,00
Musikalische Grundausbildung Bfl.	45 Min.	€ 330,00	€ 27,50
Singklassen	45 Min. / 60 Min.	€ 96,00	€ 8,00
Instrumentales Orientierungsjahr in Gruppen v. 3 - 5 Teiln.	45 Min.	€ 504,00	€ 42,00
Kinder- und Jugendchor	45 Min. / 60 Min.	€ 96,00	€ 8,00
Erwachsenenchor	75 Min.	€ 132,00	€ 11,00
■ Instrumental- / Vokalfächer			
Gruppenunterricht mit 5 und mehr Teilnehmern	45 Min.	€ 336,00	€ 28,00
Vierergruppe	45 Min.	€ 384,00	€ 32,00
Dreiergruppe	45 Min.	€ 468,00	€ 39,00
Zweiergruppe	45 Min.	€ 624,00	€ 52,00
Einzelunterricht	30 Min.	€ 792,00	€ 66,00
Einzelunterricht	45 Min.	€ 1.140,00	€ 95,00
■ Klavierunterricht			
Zweiergruppe	45 Min.	€ 696,00	€ 56,00
Einzelunterricht	30 Min.	€ 960,00	€ 80,00
Einzelunterricht	45 Min.	€ 1.284,00	€ 104,00

Neuanmeldungen zum neuen Schuljahr 2024 / 2025 sollen spätestens am 15. Juli im Büro der Musikschule vorliegen. Onlineformulare über: www.musikschule.kaufbeuren.de

Die Ensembles sind gebührenfrei bei Belegung eines Hauptfaches. Ohne Belegung eines Hauptfaches beträgt die jährliche Gebühr für die Ensembleteilnahme 240,- Euro. Größere Musikgruppen wie Talentschuppen, Junges Blasorchester, Streichorchester, Kammerorchester, Gamelan-Orchester, Gitarrenorchester und Jugend-Jazzband sind auch für minderjährige und externe Schüler kostenfrei. Ebenso die Vorbereitungskurse D1, D2 und D3 der Freiwilligen Leistungsprüfungen (FLP).

Für Erwachsene und auswärtige Schüler wird ein gesonderter Beitragssatz erhoben. Informationen hierzu über das Musikschulsekretariat oder über www.musikschule.kaufbeuren.de.

Singklassen außer Haus werden zur Zeit an folgenden Grundschulen angeboten:

- Grundschule Hirschzell
- Grundschule Oberbeuren
- Schraderschule
- Konradinschule

Früherziehungsgruppen außer Haus bestehen an vielen Kindergärten je nach dem Zustandekommen von Früherziehungsgruppen. Bitte bei der Kindergartenleitung nachfragen oder direkt im Musikschulbüro.



KLEMM

WASSER + WÄRME

HEIZUNG SERVICE BAD

Wolfgang

Moritz

Freizeitmusiker & Heizungsprofis

www.klemm-kaufbeuren.de



Babyleicht

Der Musikgarten® für Babys ab 6 Monate startet im September 2024

Ab dem Schuljahr 2024/2025 bietet die Sing- und Musikschule Kurse für Babys an. Der Musikgarten® für Babys lädt mit einer erwachsenen Bezugsperson zum musikalischen Spiel ein. Gemeinsames Musizieren und Musikhören in dieser frühen Phase ist für das Kind Nahrung für Körper, Seele und Gehirn. Kniereiter und Fingerspiele fördern Körperwahrnehmung, Rhythmusgefühl Sprachentwicklung. Durch Lieder, Sprechverse und Bewegungsspiele können die Kinder zusammen mit ihren Bezugspersonen die eigene Stimme und ihren Körper entdecken und Freude daran entwickeln.



Die Babys sollten bei Kursbeginn zwischen 6 und 12 Monaten sein und treffen sich 6 Monate lang einmal wöchentlich. Der erste Kurs beginnt zum neuen Schuljahr von September 2024 bis Februar 2025. Der zweite Kurs geht von März 2025 bis Ende Juli.

Im Garten der Musik

Der Musikgarten® für Kinder ab 24 Monate

Im Musikgarten® treffen sich musikalische Spielgruppen mit Kindern ab 24 Monate bis 3 Jahren und jeweils einem Erwachsenen. Das Musikgartenprogramm beinhaltet eine ganzheitliche musikalische Förderung des Kleinkindes durch Lieder, Sprechverse, Fingerspiele, Kniereiter, kleine Tänze und kreativen Umgang mit einfachen Instrumenten und Materialien. Auch die Eltern erhalten im Musikgarten® viele Anregungen für den spontanen Umgang mit Musik, mit Liedern und Klangspielen, Sprechversen und Fingerspielen, mit Tanz und Bewegungsspielen.

Im Musikgarten® I lernen die Kinder durch Nachahmung vor allem durch die Eltern und Geschwister Zuhause in der Familie. Der Musikgarten® II geht mit seinen Themen auf den Wechsel der Jahreszeiten ein und es kommen vermehrt ganze gespielte Geschichten hinzu in Form von Liedern und Klängen.



Die Sing- und Musikschule bietet den Musikgarten® für zwei Altersstufen an: Der Musikgarten® I ist für Kinder ab ca. 2 Jahren. Ein Treffen dauert etwa 40 Minuten. Der Musikgarten® II ist für Kleinkinder ab ca. 3 Jahren bis 4 Jahren. Ein Treffen dauert etwa 45 Minuten.

Alle Musikgarten®-Kurse sind offen. Es ist möglich, zu jedem Monatsanfang einzusteigen, wenn Plätze in der entsprechenden Altersstufe frei sind.

Musikalische Früherziehung für Kinder im Vorschulalter

Die Musikalische Früherziehung vermittelt Kindern ab 4 Jahren rhythmische und melodische Grundelemente, weckt die Freude an Bewegung, Tanz, Singen und Musizieren im Umgang mit einfachem Instrumentarium. Es werden Grundlagen gelegt für den Instrumentalunterricht und für das Singen in Singklassen und Kinderchor.

Die Kinder werden in ihrer Fähigkeit gefördert, eigene gestalterische Vorstellungen zu verwirklichen, spontan zu improvisieren oder nach Konzept Musik und Bewegung zu formen. Gefördert wird die Freude am Klang, an der eigenen Stimme, am Instrumentalspiel und an der eigenen tänzerischen Bewegung. Die Kinder lernen ein

vielfältiges Repertoire an Liedern, Texten, vorgegebenen und eigenen Spielen und Tänzen.



Kurs I für Kinder ab 4 Jahren Kurs II für Kinder ab 5 Jahren
Unterricht einmal in der Woche 45 Minuten in Gruppen von 8 bis 12 Kindern.
Die Musikschule bietet die Musikalische Früherziehung an vielen Kindergärten in der Stadt an und natürlich in der Musikschule selbst in der Johannes-Haag-Straße 26.

Musikalische Grundausbildung: Mit Instrumentarium oder in der Singklasse

Die Musikalische Grundausbildung mit Instrumentarium wendet sich an Kinder der ersten und zweiten Grundschulklasse, die Interesse und Freude an Musik haben. Inhalte der Musikalischen Grundausbildung sind: Singen • Stimmbildung • Sprecherziehung • Musik hören • Bewegung und Tanz • Spiel auf Blockflöte und Orffinstrumenten • Instrumentenkunde.

Der Unterricht wird in Gruppen ab 5 bis zu 10 Schülern erteilt. Diese Anzahl ermöglicht eine Förderung des gemeinsamen Musizierens und lässt gleichzeitig Raum, auf jedes Kind individuell einzugehen. Der Unterricht findet einmal in der Woche statt und dauert 45 Minuten.

den durch das Singen in der Singklasse gefördert. Die Sprachfähigkeit wird nachhaltig unterstützt, ebenso wie das körperliche und emotionale Ausdrucksvermögen. An der Musikschule trifft sich die Singklasse Nachmittags, an den kooperierenden Grundschulen ist der Unterricht einmal wöchentlich mit 45 Minuten in den Vormittagsunterricht integriert. Die Anmeldung zu einer Singklasse ist jederzeit möglich, empfiehlt sich aber zu Beginn eines Schuljahres.

Die Musikalische Grundausbildung in der Singklasse unterstützt die persönliche Entwicklung der Kinder in vielfältiger Weise: Gemeinschaftssinn, Konzentration, Wahrnehmung und Ausdauer wer-

Außer an der Musikschule selbst werden Singklassen an folgenden Grundschulen angeboten: Grundschule Hirschzell, Konradin-Grundschule, Schraderschule, Grundschule Oberbeuren



Im Instrumentenkarussell dient zur Orientierung für die Wahl des richtigen Instruments.

In kleinen Lerngruppen von 3 bis 4 Kindern können hier die meisten Instrumente kennen gelernt werden, die an der Sing- und Musikschule unterrichtet werden: Dies sind in diesem Schuljahr: Blockflöte • Querflöte • Klarinette • Saxophon • Oboe • Violine • Cello • Gitarre • Harfe und • Klavier. Es läuft über ein Schuljahr und bietet den Kindern im Wechsel Kurse an. Je nach Zahl der Anmeldungen entstehen Dreier- bis Vierergruppen, die alle vier bis fünf Wochen bei einer

anderen Fachlehrkraft unterrichtet werden. Die Kinder wandern so von Instrument zu Instrument und von Lehrkraft zu Lehrkraft. Für das eigene Wiederholen und Ausprobieren Zuhause erhalten die Kinder ein eigenes Leihinstrument.

Also eine tolle Sache, die den Kindern ganz nebenbei auch eine sehr umfassende Vorstellung von der bunten Vielfalt an Instrumenten und Klängen gibt.

Die Anmeldung für das Karussell im nächsten Schuljahr ist immer bis zum 15. Juli möglich.



Orientierung im Instrumentenkarussell

We love music!

- Riesiges Sortiment an Musikinstrumenten, Equipment und Zubehör. Gebrauchte Klaviere zum Sonderpreis.
- Eigene Werkstatt für Blasinstrumente
- 3 Jahre-Kirstein-Garantie
- 0% Finanzierung



KIRSTEIN.de
We love music!

www.kirstein.de
Bestellhotline +49 (0) 8861 / 909494-0
Bernbeurener Str. 11 - D-86956 Schongau



Ludwigstr. 33
87600 Kaufbeuren
Telefon 0 83 41 / 90 29 12
info@reformhaus-merk.de
www.reformhaus-merk.de

Entdecken, was gut tut...

feine Naturkost Naturarzneien
Vegetarisches Bistro Bioweine
Naturkosmetikstudio





Tiefer geht's nicht: Kontrabass und Tuba

Sie sorgen für die satten Klänge und bereiten den Grund und Boden der Harmonien in allen Orchestern und Blaskapellen. Kontrabass und Tuba sind zweifellos die wichtigsten Instrumente für jeden Ensembleklang. Hier ein paar Informationen und Eindrücke von Lehrern und Schülern zu ihren Instrumenten und dem Unterricht an der Musikschule.

Die Tuba

Ist von den Landesmusikräten in Deutschland zum Instrument des Jahres 2024 ausgewählt worden. Unser Tubalehrer Herbert Hornig, in der Musikszene als Habbo bekannt, hat die Tuba nicht nur an unserer Musikschule zu einem beliebten Instrument gemacht. Er leitet die ASM-Musikanten, spielt im Polizeiorchester Bayern, dem einzigen Profi-Blasorchester hierzulande, und ist auf vielen Bühnen unterwegs mit der 7er Formation „Allgäu6“.

Herbert Hornig unterrichtet die Tuba



Im Interview mit dem Magazin „Blasmusik Bayern“ gibt er einige Hinweise für den Einstieg ins Tubaspielen und zwei Tuba-Tipps:

„Eigentlich gibt es für das Tubaspielen keine Voraussetzungen für den richtigen Beginn. Vielleicht sollte man nicht zu früh anfangen. Es gibt zwar inzwischen richtig gute Schüler- und Kinderinstrumente, aber man sollte von Anfang an richtig sitzen können mit der Tuba, und das geht einfach nur, wenn man eine gewisse Körpergröße hat. Ich betone: Es hat nichts mit dem Lungenvolumen zu tun. Ich habe auch wirklich zierliche Schülerinnen, die trotzdem richtig gut Tuba spielen können.“

Zwei Tuba-Tipps von Herbert Hornig:

„Ich habe gleich zwei Tuba-Tipps: Erstens sollten sich Tubisten immer darüber im Klaren sein, dass sie selbst das Instrument sind. Die Tuba ist lediglich der Verstärker. Deshalb sind beim Üben



Buzzing und andere Basics das Allerwichtigste. Zweitens: Ich kann allen Tubisten nur empfehlen, auswendig zu begleiten. Hervorragend geht das in kleinen Volksmusikgruppen. Einfachmal anfangen, Hörzusammenhänge herstellen und ohne Noten spielen. Mein Appel lautet: Traut euch einfach!“

Tuba-Schülerin Josefina Ried über die Tuba

Was gefällt Dir an der Tuba?

„Die Tuba füllt immer alles mit so einem warmen Klang aus egal wo man mitspielt. Die tiefen Töne machen alles so voll und schön im Klang und das braucht man in allen Ensembles.“

Ist es etwas Besonderes Tuba zu spielen?

Nein. Nicht mehr als bei anderen Instrumenten.“

Wo überall spielst Du mit?

„Ich spiele in verschiedene Kapellen in meiner Umgebung und im Blasorchester



der Musikschule ... und manchmal hin und wieder auch in einer Tanz-Musik bei Blonhofen.“

Was gefällt dir am Tuba-Unterricht an der Musikschule?

„Der Unterricht korrigiert ganz viel, was ich zuhause gar nicht bemerkt habe. Habbo hat sehr viel Erfahrung, der Unterricht ist nie langweilig und ich lerne wirklich sehr viel bei ihm.“

Der Kontrabass

Der Kontrabass ist eines der auffälligsten und zugleich unauffälligsten Musikinstrumente der Musikgeschichte. Meist größer als die Musikanten selbst, springt es im Jazz-Trio und in der Band sofort ins Ohr und Auge. Im Sinfonieorchester hält es sich dagegen meist im Hintergrund und trägt wesentlich zum vollen Gesamtklang bei.

Es ist aufgrund seiner tiefen Resonanzen und seiner Größe ein sehr körperliches Instrument. „Die tiefen Töne des Kontrabasses spürt man beim Spielen in jedem Knochen, beim Hören sorgen sie für ein angenehmes Bauchgefühl“, so beschreibt unser Kontrabasslehrer Tiny Schmauch die körperliche Wirkung seines Instruments.

Tiny Schmauch unterrichtet den Kontrabass





„Passt der Bass, dann macht's Spass. Passt er net, is a Gfret.“ Nach diesem Motto versucht Tiny Schmauch, der weithin bekannte Jazzmusiker und Mitbegründer der „Allgäuer Jazzinitiative“, seinem Kontrabassnachwuchs das große Streich- und Zupfinstrument näher zu bringen, im Jazz aber auch ganz klassisch. Kontrabass ist seine Leidenschaft und er spielt es in vielen Jazzformationen in Besetzungen vom Duo bis zu Bigband und Orchester.

Zur Bedeutung des Kontrabasses erklärt er: „Der Kontrabass ist die Basis jeden Ensembles. Im Orchester, in der Volksmusik, im Rock, Blues oder Jazz!“

Zwei Kontrabass-Tipps von Tiny Schmauch:

„Erstens: Üben! Ohne Üben geht es auch beim Kontrabass nicht! Und: Kontrabass spielt man nicht für sich alleine. Das Zusammenspiel mit anderen in Bands, Ensembles und Orchestern ist das, warum man Kontrabass spielen sollte.“



**Kontrabass-Schüler
Hannes Jaich
über den Kontrabass**

Was gefällt Dir am Kontrabass?

„Ich war in der 5. Klasse früher in der Streicherklasse und da habe ich den Kontrabass gewählt, weil ich die tiefen Töne einfach schöner fand als den Klang der anderen Streichinstrumente.“

Ist es etwas Besonderes Kontrabass zu spielen?

„Es ist ein sehr interessantes Instrument und hat viele Möglichkeiten.“

Aber man muss sehr auf die Intonation und die Lagenwechsel achten. Vorher hatte ich bereits Querflöte und Schlagzeug angefangen, aber Kontrabass war für mich am schönsten.“

Wo spielst du überall mit?

„Zurzeit spiele ich im Jazzensemble an der Musikschule.“

Was gefällt dir am Kontrabass-Unterricht an der Musikschule?

„Ich verstehe mich sehr gut mit meinem Lehrer und ich lerne bei ihm viele Stücke, Lieder und Songs und auch Filmmusiken, was ich sonst gar nicht kennen lernen würde.“

Ihr Partner für Kultur- und Studienreisen



Hafenmarkt 9
87600 Kaufbeuren
Tel. 0 83 41 90 93 00

Gablونzer Ring 12
87600 Neugablonz
Tel. 0 83 41 9 80 08

Unser Reisebüro ist
Premiumpartner von

Studiosus

WIR WOLLEN MIT **DIR** KAUFBEUREN
UND DAS ALLGÄU NACHHALTIGER MACHEN

KOMM VORBEI!



frohnatur
UNVERPACKT + PLASTIKFREI

Kaisers-Meer-Strasse 38 / 87600 Kaufbeuren ☎ 08341 / 7105455 www.frohnatur-kaufbeuren.de
Di-Fr: 09.30-18.30 Uhr · Do: 09.00-18.30 Uhr · Sa: 09.30-16.00 Uhr · Montag geschlossen



Musikschule unterwegs ...

... in Augsburg mit dem Seniorenensemble und der Klavierklasse von Christine Rietzler

Auf den Spuren der Familie Mozart unternahm sowohl die Mitglieder des Seniorenensembles als auch die Klavierklasse von Christine Rietzler einen Ausflug nach Augsburg in das Leopold-Mozart-Haus. In seinem Geburtshaus in der Deutschen Mozartstadt Augsburg begegneten sie einer faszinierenden Persönlichkeit von ganz eigenem Wert. Das »Leopold-Mozart-Haus« bietet ein Mozart-Erlebnis der besonderen Art: Ein Museum zum gemeinsamen Hören, Fühlen und Mitmachen.



Klavierklasse vor dem Leopold-Mozart-Haus

... in Irsee und Babenhausen mit den Streicherklassen und Percussionklassen

Die Streicherklassen an der Sophie-La-Roche-Realschule waren im Mai eingeladen nach Irsee zur Tagung der Bayerischen Realschuldirektorinnen und Realschuldirektoren, wo sie der Versammlung und dem Kultusminister Piazzolo im Festsaal des Tagungszentrums ein Ständchen gaben.

In diesem Jahr im April hatte die Realschule das Musikfest der bayerischen Realschulen in Kaufbeuren zu Gast, und da galt es gut vorbereitet zu sein. Gemeinsam mit den Perkussionklassen und dem Schulorchester fuhren alle im März in die Jugendbildungsstätte Babenhausen, wo ideale Probenbedingungen gegeben sind.

Für die Percussionklassen, die sich neben Konzerten auch noch auf das Tänzelfest und Musica Sacra 2024 vorbereiten müssen, war die Musikwoche ganz besonders wichtig. „Babenhausen ist immer sensationell!“, berichtet Stefan Beranek, der die Percussionklassen auf Konzerte und speziell das Tänzelfest

Streicherklassen vor dem Festsaal im Kloster Irsee



Bei schlechtem Wetter in der Halle: Training der Marschformationen

vorbereitet. Wir haben mittlerweile 43 Kinder, die beim nächsten Tänzelfest mitmarschieren, so viel wie noch nie!“ In Babenhausen übten die Kleinen die ersten Marschformationen. Bei gutem Wetter ging das im Freien, aber es gab zum Üben auch eine große Turnhalle, die zur Jugendbildungsstätte gehört.

In Babenhausen bereiteten sich die Percussionklassen zudem auf ein ganz besonderes Projekt vor: Im Rahmen von »Toleranz macht Schule« veranstaltet Musica Sacra International in Kooperation mit der Mittelschule Marktoberdorf und der Sophie-La-Roche-Realschule das Workshop-Projekt: »Entdecken Rhythmus Indiens«. Unter Anleitung des Experten Magnus Dauner und ihrem Leiter Stefan Beranek erarbeiteten die Percussion-Kinder eine Rhythmus-Komposition in der indischen Rhythmussprache Konnakol. Sie wird bei der Eröffnung von Musica Sara International im Mai 2024 zu hören sein.

Workshop in Babenhausen zur Vorbereitung auf Musica Sacra International



... in Bad Schussenried mit dem Kammerorchester

Das Kammerorchester wählte für ihre Musikfreizeit im Sommer ein ganz besonders schönes Örtchen aus: im Jugendgästehaus Bad Schussenried im Herzen Oberschwabens, zwischen Donau, Iller und Bodensee lässt sich nicht nur ganz ausgezeichnet Musik machen, sondern auch für das Freizeitprogramm ist viel geboten. Direkt am Kurpark gelegen, mit Badeseesee und Kletterwänden, verfügt die Jugendgaststätte über ein eigenes Hallenbad. „Das war wirklich klasse und alle waren begeistert. In dieser schönen Umgebung und in perfekten Proberäumen konnten wir unser Konzertprogramm sehr effektiv einstudieren!“, freute sich Dirigent BinWei Jiang, „und zum Abschluss eines Probenabends konnten wir noch nach 22 Uhr eine Runde im Hallenbad schwimmen.“ Insgesamt also allerbeste Voraussetzungen für ein erfolgreiches Musizieren und gutes Miteinander. Vom Dirigenten speziell arrangierte Werke von Mozart, Dvorak, Mendelssohn und Brahms konnten so in ihre klangschöne Form gebracht werden. Das Ergebnis der Probenabende wurde dann im Orchesterkonzert der Musikschule mit großem Erfolg dem Publikum im Stadtsaal präsentiert.

Das Kammerorchester bei ihrem Auftritt im Orchesterkonzert 2023



b Musikschiule unterwegs ...



... in Lana
beim Jazzfestival in Südtirol
mit der „Pic Pänth“

Auf einem etablierten Jazzfestival mitspielen ist schon etwas ganz Besonderes. Dieses Erlebnis hatte die Jugend-Bigband der Musikschiule im vergangenen Juni. Das vom Kulturverein Sweet Alps organisierte Jazzfestival „Lana meets Jazz“ in Südtirol bietet ein stilistisches weitgefächertes Musikerlebnis, das vom klassischen Swing bis zu den neuen Tendenzen des Jazz reicht. Die „PicPänth“ konnte im Rahmen der etablierten Jazztage einen eigenen Auftritt spielen und viele beeindruckende Jazzformationen auf den verschiedenen Livebühnen erleben. „Da war echt viel Musik überall, und krasse Jazzer waren da zu hören!“ zeigte sich Saxophonist Tobias Schill begeistert.

sche Drummer Matteo Giordani entführte die jungen Talente in neue Rhythmus-Welten. „Ich bin stolz auf unsere Jugend-Bigband“, sagte Ensembleleiter Tiny Schmauch. „Sie haben die Musikschiule Kaufbeuren hervorragend präsentiert und das dichte Programm samt Proben höchst diszipliniert und professionell absolviert. Es war ein rundherum wunderbares und gelungenes Erlebnis, das uns alle sowohl menschlich als auch musikalisch weitergebracht hat.“

Als Dank für ihren musikalischen Einsatz bei „Lana meets Jazz“ wurde die „PicPänth“ mit einem musikalischen Workshop belohnt. Der bekannte italieni-



Hatten eine gute Zeit in Lana:
PicPänth am Pool und beim Auftritt im Festival





NICHT GANZ FIT?

Körperwerk
Physiotherapie & Fitness in Mauerstetten

Kirchplatz 5a 87665 Mauerstetten
fon 08341 / 87 13 724
mail mauerstetten@koerperwerk.com
web www.koerperwerk.com

DANN KOMM ZU UNS

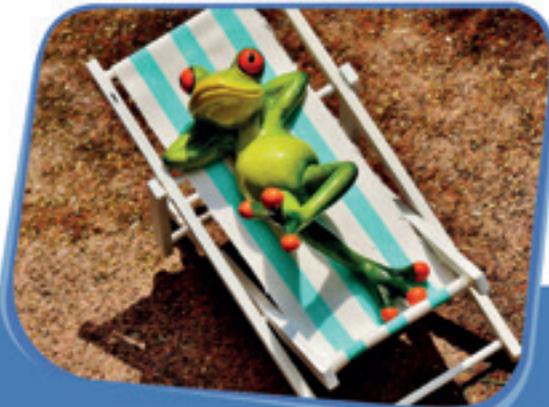
Für Anfänger, Fortgeschrittene und Profis - Unsere Experten helfen Dir individuell.

Nach Unfall, Verletzung oder einfach so!



WIR SUCHEN PHYSIOTHERAPEUT (M/W/D) Du bist **PhysiotherapeutIn** und hast Lust auf ein richtig cooles Team? Dann bewirb Dich jetzt bei uns! Wir freuen uns auf Dich!

Wollen Sie Ihre Immobilie genauso entspannt verkaufen?







www.hezinger.com

Hirschzeller Str. 4
87600 Kaufbeuren
Tel.: 08341 96070-0



Viel Ahnung von Tuten und Blasen

Perfekter Start für die neue Bläserklasse an der Konradin-Grundschule

Der erste Jahrgang der neuen Bläserklassen an der Konradin-Grundschule ist gleich mit großem Schwung in das erste Ausbildungsjahr gestartet: 23 Kinder haben sich für die Bläserklasse angemeldet und sind mit ihrer Klassenleiterin Franziska Zajicek bereits die ersten Stufen im Zusammenspiel hinaufgestiegen.

Zu Beginn musste erst einmal das richtige Instrument gefunden werden. Dafür konnten die Kinder in besonderen Kennenlern-Stunden jedes Instrument ausprobieren und von den Musikschullehrkräften erklärt bekommen. Nun hieß es das richtige Instrument auszuwählen, wobei der eigene Wunsch und die Empfehlung der Lehrkräfte den Ausschlag gab. Schließlich präsentierte sich in der Turnhalle der Konradin-Grundschule eine Bläserklasse in einer sehr ausgewogenen Besetzung: **5 Querflöten, 3 Klarinetten, 3 Saxophone, 3 Trompeten, 3 Hörner, 2 Posaunen, 2 Bariton-Euphonien, 2 Schlagzeuge**

Franziska Zajicek ist sehr angetan von ihren Schützlingen: „Die Kinder hören gut aufeinander und sind schon eine richtige Musikgemein-

schaft geworden. Bereits jetzt ist zu spüren, wie gut dieses Projekt das Miteinander fördert, aber auch eine gewisse Lerndisziplin und Durchhaltevermögen aufbaut.“ Für das Vorankommen sind Zielsetzungen ganz wichtig, und so wird die Bläserklasse ihren ersten großen Auftritt beim Familienfest im Jordanpark am 15. Juni spielen und natürlich auch beim Sommerfest in der Konradin-Grundschule. Für die kommenden Viertklässler ist für das nächste Schuljahr eine Teilnahme am Bläserklassenwettbewerb in München geplant, was für die Kinder eine aufregende Erfahrung sein wird.

Eine neue Bläserklasse der 3. Jahrgangstufe wird sich hoffentlich zahlreich zum Beginn des Schuljahres 2024/2025 zusammenfinden. Bis zu 30 Kinder aus allen 3. Klassen können hierfür angemeldet werden. Franziska Zajicek kann das Mitmachen nur empfehlen: „Die Ausstattung mit Instrumenten ist bereits garantiert und die Kosten für Eltern im Vergleich zu anderen Möglichkeiten sind sehr moderat. Ich freue mich schon jetzt sehr auf den kommenden Jahrgang!“

Kooperation I



Bläserklasse bei der Orchesterprobe

Von Holz bis Blech bis Schlagzeug gut besetzt.



Die Bläserklasse erstreckt sich über die 3. und 4. Klasse. Sie findet einmal wöchentlich als Orchesterunterricht in einer Doppelstunde statt. Hier lernen alle Kinder im Klassenverband unter der Leitung von Franziska Zajicek im pädagogischen Austausch mit deren Klassenleitungen. Zusätzlich zum Orchesterunterricht gibt es wöchentlichen Instrumentalunterricht in Kleingruppen bei Instrumentallehrkräften der Musikschule. Sowohl der Orchester- als auch der Instrumentalunterricht findet in den Räumlichkeiten der Konradin-Grundschule statt.

Takt, Rhythmus und Noten ab der ersten Klasse

Neue Kooperation mit der Beethoven-Grundschule



Takt, Rhythmus, Noten: Die Klasse 1a mit afrikanischen Djemben im Saal der Musikschule.

Seit dem Schuljahr 2023/ 2025 kooperiert die Sing- und Musikschule mit der Beethoven-Grundschule in einem Klassenprojekt für Musikalische Grundausbildung. Alle ersten Klassen erhalten einmal wöchentlich eine Musikstunde unter Anleitung unserer Musikschullehrkraft Maria Mayer-Günther gemeinsam mit den Klassenleiterinnen. Möglich wurde das Bildungsprojekt durch eine Initiative der Bürgerstiftung Kaufbeuren, die diese Projektidee einen privaten Förderer nahebrachte, der nun die dafür notwendigen finanziellen Mittel bereitstellt. Angelegt ist das

Kooperation II

Willkommen im Weltladen Kaufbeuren

Kleine Geschenke erhalten die Freundschaft

Schenken mit Liebe und Freude, sozial, fair und ökologisch verantwortlich. Der Weltladen Kaufbeuren bietet eine große Auswahl an handwerklich kunstvoll gefertigten Artikeln, wie Taschen, Schmuck, T-Shirts und Feines für Genießer.



Fairer Handel in Kaufbeuren

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo - Fr: 9.30 - 18.00 Uhr
Samstag: 9.30 - 13.00 Uhr

Kaiser-Max-Str. 20 · 87600 Kaufbeuren · www.weltladen-kaufbeuren.de



Bildungsprojekt auf längere Zeit, soll also nicht nach ein oder zwei Schuljahren wieder beendet werden, wie das häufig im Falle von privaten Förderungen der Fall ist.

Die Kinder entdecken spielerisch die Welt von Takt, Rhythmus und Noten. Sie erhalten eine musikalische Grundausbildung, die zunächst ganzheitlich alle wichtigen musisch-ästhetischen Elemente einbezieht: Rhythmisches und melodisches Empfinden, Gesang, Tanz und körperliches wie sprachliches Ausdrucksvermögen. Dabei steht das Singen und das aktive Musizieren mit verschiedenen grundlegenden Instrumenten wie afrikanische Djemben und Orff-Instrumentarium im Mittelpunkt.

Zwei Lehrer für eine Klasse

Die Besonderheit dieses Projektes für den Unterrichtsaufbau und die pädagogische Arbeit besteht darin, dass immer zwei Lehrkräfte die Klasse unterrichten. Dieser als Tandem-Unterricht oder Team-Teaching bezeichnete Unterricht folgt einer eigenen Methode. Eine Musikschullehrkraft und eine Grundschullehrkraft ergänzen sich in der Führung der Klasse und der Gruppen. Das Zusammenwirken bietet auch den Lehrkräften die Möglichkeit, ihre Kompetenzen jeweils zu erweitern. Aufgrund des Raummangels in der Beethoven-Mittelschule muss der Unterricht in der Musikschule gehalten werden. Also marschieren die Kinder auch bei Wind und Wetter einmal wöchentlich 10 Fußminuten in die Musikschule und zurück.

Von der Beethovenstraße nach Java

Ein ungewöhnliches Musikprojekt mit der Beethoven-Mittelschule

Die Klasse 6a der Beethoven-Mittelschule ist eine überaus schwungvolle Truppe. Das erlebt Musikschulleiter Martin Klein jeden Donnerstag, wenn die jungen Menschen mit ihrer Klassenleiterin Brigitte Titze zum Unterricht aus der Beethovenstraße in die Musikschule kommen. Auf dem Stundenplan steht Musik. Es ist eine etwas ungewöhnliche Musikstunde, denn nun wird auf javanischen Gamelan-Orchesterinstrumenten gespielt und Martin Klein, der selbst einige Jahre auf Java gelebt hat, unterweist die Klasse, wie das genau geht.

Die schweren Gongs, Kesselgongs und Bronzeplatten, die mit von Stoff umwickelten,

hammerförmigen Holz-Stößeln gespielt werden, üben einen ganz besonderen Reiz aus und klingen ganz anders, als es für europäische Ohren gewohnt ist. Doch schon nach den ersten Stunden war das für die Kinder kein Thema mehr, es ging nun um die richtigen Töne, den genauen Takt und um immer besseres Zusammenspiel. Genau im Takt spielen, zuhören, konzentrieren und im Kopf die Melodie mitdenken – all das fordert von den Jugendlichen einiges an Disziplin für die Gruppe ab. Doch die Fortschritte sind unüberhörbar und der Spaß steigt mit dem Können. Zurzeit lernen alle das javanische Musikstück „Udan Mas“ – „Der Goldregen“, das im Sommerkonzert der Musikschule am 6. Juli im Stadtsaal vorgeführt werden soll.

Die Gamelanklasse 6a der Beethoven Mittelschule



*In Sachen Versicherungen
geben wir den Ton an.*



VERSICHERUNGS
KAMMER
BAYERN
Ein Stück Sicherheit.

Versicherung
Haumayr
& Sohn
...da bin ich sicher!

VERSICHERUNGS
KAMMER
BAYERN
Ein Stück Sicherheit.

Ringweg 23 · 87600 Kaufbeuren · Tel. 08341 9047-0
E-Mail: info@haumayr.vkb.de · www.haumayr.vkb.de

Wettbewerb Jugend musiziert 2023/2024

Erfolgreich in der Bundesliga

Beim Bundeswettbewerb Jugend musiziert 2023 in Zwickau gab es gleich fünf Schülerinnen und Schüler, die Bundespreise erhielten. Stella Klein, vorbereitet von Heike de Young, schaffte in ihrem letzten Musikschuljahr einen 3. Bundespreis mit einem Liedprogramm aus klassisch Kunstliedern und Opernarien. Das Hornquartett krönte ihre langjährige Zusammenarbeit mit ihrem Lehrer Johannes Bernhard mit einem 2. Bundespreis.



Erfolge beim Bundeswettbewerb:
Stella Klein im Sologesang ...



... und das Hornquartett der Musikschule in Zwickau.

**60. Bundeswettbewerb
Jugend musiziert 2023
vom 25. Mai bis 2. Juni
2023 in Zwickau**

Kammermusik für Blechblasinstrumente

- Altersgruppe IV
Paul Diemel
Lioba Pietsch
Raphael Plonski
Veronika Steinheber
23 Punkte
2. Bundespreis
(Klasse Johannes Bernhard)

Gesang Solo

- Altersgruppe VI
Stella Klein
21 Punkte
3. Bundespreis
(Klasse Heike de Young)

Erfolgreich im Land

Beim Wettbewerb Jugend musiziert 2024 hatten sich 5 Schülerinnen und Schüler in den Solo- und Begleitkategorien für den Landeswettbewerb qualifiziert. Nachdem drei davon auf die Teilnahme verzichteten, konnten die Klarinetistin Sophie Kinert, begleitet von Esther Waldschmidt, beide betreut von BinWei Jiang, sowie Paul Diemel aus der Hornklasse von Johannes Bernhard erste und zweite Landespreise gewinnen.

**61. Regionalwettbewerb Jugend musiziert 2024
am 28.01.2024 in Kempten**

Klavier vier- bis acht- händig oder an zwei Klavieren

- Altersgruppe III
Melissa Yuan
Yingzi Krämer
21 Punkte
1. Preis
(Klasse Martin Klein)

Horn-Solo

- Altersgruppe II
Theresa Waldner, Horn
25 Punkte
1. Preis mit Weiterleitung
zum Landeswettbewerb
(Klasse Johannes Bernhard)

- Altersgruppe III
Melissa Yuan,
Klavierbegleitung
25 Punkte
1. Preis mit Weiterleitung
zum Landeswettbewerb
(Klasse Martin Klein)

- Altersgruppe VI
Paul Diemel, Horn
23 Punkte
1. Preis mit Weiterleitung
zum Landeswettbewerb
(Klasse Johannes Bernhard)

- Lioba Pietsch**, Horn
23 Punkte
1. Preis mit Weiterleitung
zum Landeswettbewerb
(Klasse Johannes Bernhard)

Klarinette-Solo

- Altersgruppe II
Sophie Kinert, Klarinette

- 23 Punkte
1. Preis mit Weiterleitung
zum Landeswettbewerb
(Klasse BinWei Jiang)

- Esther Waldschmidt**,
Klavierbegleitung

**61. Landeswettbewerb
Bayern Jugend musiziert
2024
vom 08.03.-11.03.2024
in Kempten**

Klarinette-Solo

- Altersgruppe II

- Sophie Kinert**, Klarinette
23 Punkte
1. Landespreis
(Klasse BinWei Jiang)

- Esther Waldschmidt**,
Klavierbegleitung

Horn-Solo

- Altersgruppe VI
Paul Diemel, Horn
22 Punkte
2. Landespreis
(Klasse Johannes Bernhard)



Sophie und Esther im Landeswettbewerb

Eine Woche Wow!

Der MEISTERKURS KAUFBEUREN motiviert und inspiriert

Premiere im Meisterkurs: Neben Klavier und Violine wurde dieses Jahr erstmals ein Cellokurs sowie ein Kurs für Komposition und Improvisation angeboten. 36 Musikschüler und Studenten aus dem Allgäu und Oberbayern, darunter vier Gast-schüler aus den USA, trafen sich zu einem Musik-festival der besonders kreativen Art mit Kursen und Konzerten. **Förderung erhielt der Kurs durch die Bürgerstiftung Kaufbeuren, den Firmen Penny und Sensortechnik Wiedemann sowie einer großzügigen Privatspende.**

Mit dem Cellisten Sebastian Comberti, italie-nischer Meisterdozent und Solocellist bei den London Mozart Players, konnte ein heraus-ragender international bekannter Musiker und

Pädagoge für den MEISTERKURS KAUFBEUREN gewonnen werden.

In Sonderkursen konnten die Teilnehmer Tech-niken des Komponierens und Improvisierens in der Gruppe kennenlernen. Angeleitet wurden sie von James Wilding, Professor für Komposi-tion und Musiktheorie an der University of Akron in Ohio. Vier Teilnehmer brachten eigene Werke mit, die im Pianofactum Flügelraum beim Werk-stattkonzert aufgeführt wurden und großen Beifall fanden.

Über 300 Zuhörer in vier Konzerten im Stadtsaal, bei Pianofactum und im Musikschulsaal waren beeindruckt von dem Spiel der Dozenten sowie den Leistungen der Schülerinnen und Schüler.

Dozenten 2023: Sebastian Comberti (Cello), Joachim Reinhuber (Piano), Julia Kuhn (Violine), Caroline Oltmanns (Piano), James Wilding (Komposition).

Sebastian Comberti im Unterricht



Werkstattkonzert im Pianofactum Flügelraum



Wow!

Prof. Caroline Oltmanns von der Youngstown State University in Ohio und Mitbegründerin des MEISTERKURS KAUFBEUREN war begeistert: „Das war wieder ein fantastischer Kurs mit unglaublich talentierten Schülern und tollen Leistungen in allen Altersstufen. Das Niveau steigt von Jahr zu Jahr.“ Befragt, wie sie den Kurs erlebt hatte, meinte die 14jährige, mit ihrem Vater aus Texas angereiste Haleigh O’Neill: „Ich habe so viel gelernt hier, am Klavier und beim

Komponieren, und ich habe musikalische Freunde gefunden. Der Kurs war ... Wow!“

Ausblick: Im MEISTERKURS KAUFBEUREN 2025 vom 2. bis 6. Januar wird neben Klavier und Violine wieder Cello und Komposition angeboten und vielleicht interessieren sich dann noch mehr spie-lende und komponierende Musiktalente für eine kreative Woche mit Wow-Effekt.



gmatisch - ghörig - guat
GIFTHÜTTE

Schelmenhofstr. 1
87600 Kaufbeuren
Di - Sa von 17 - 22 Uhr

08341 - 71 53 537
reservierung@gifthuette.com
www.gifthuette.com

Sams^onite

geyrhalter
LEDERWAREN

Kaufbeuren - Fußgängerzone
Telefon 08341 2825
www.lederwaren-geyrhalter.de

Aufbauend, intensiv und einfühlsam:

Der MEISTERKURS GESANG mit Andrea Mellis

Zum zweiten Mal konnte die aus Kanada stammende, international erfahrene Regisseurin, Sängerin und Gesangspädagogin Andrea Mellis für einen Meisterkurs Gesang an unserer Sing- und Musikschule gewonnen werden.

An vielen Theaterhäusern hat sie gesungen und inszeniert, häufig auch an Schulen große Aufführungen betreut in der Zusammenarbeit mit Schulpädagogen und Jugendlichen.

So wird sie z.B. im kommenden Jahr in Zusammenarbeit mit dem musischen Gymnasium Marktoberdorf das Musical „My Fair Lady“ inszenieren. Andrea Mellis vertritt eine Lehrmethode, die sehr genau die Zusammenhänge zwischen Gesangsstimme und natürlichen Körperfunktionen wie Atmung, Haltung und Muskulatur reflektiert und mit speziellen Übungen den Aufbau einer natürlichen Gesangsstimme unterstützt.

Die Teilnehmer des diesjährigen Kurses waren Jugendliche Gesangs – und Musikschüler, Studierende des Gesangs sowie Gesangslehrerinnen und gesanglich ambitionierte Chorsänger. Vor-

getragen wurden Arien von Händel und Rossini, Lieder aus Schuberts Winterreise bis hin zu Broadwaysongs und Musicalnummern. Andrea Mellis ging auf jeden Beitrag sehr individuell ein. Ihre einfühlsame Unterrichtsmethode, die sehr zielgenau die individuellen Möglichkeiten und Zielsetzungen der Teilnehmer berücksichtigt, wurde zu einer aufbauenden und motivierenden Erfahrung für alle Sängerinnen und Sänger.

Der Wechsel von funktionalem Stimmtraining, Körperübungen und gemeinsamer künstlerischer Arbeit füllte die drei Tage intensiv aus und fand sein Finale im Vortragskonzert mit anschließender gemeinsam erarbeiteter Choreographie zum Welthit „This is Me“ aus dem Musical „The Greatest Showman“.

Ausblick: Der MEISTERKURS GESANG 2025 mit Andra Mellis ist in Planung für das Wochenende Fr. 4. bis So. 6. April 2025. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 begrenzt. Anmeldungen sind ab sofort möglich.



Meisterkurs Gesang:
Intensives Training für Stimme,
Körper und Darstellung

IHR BAU IN BESTEN HÄNDEN

Ingenieurbüro Aydogdu
Gewerbepark 9
87662 Kaltental
+49 8344 / 992 65 46
info@ib-aydogdu.de
www.ib-aydogdu.de

INGENIEURBÜRO
AYDOĞDU

**Architektur
Baubetreuung
Tragwerksplanung/Statik**

**HOTEL
AM TURM**

**HOTEL AM TURM
HOTEL GARNI**
INH.: FAM. LOMBARDINI
JOSEF-LANDES-STRASSE 1
87600 KAUFBEUREN
TEL. 083 41 - 93 74 0
FAX 083 41 - 93 74 60
www.hotel-am-turm.de

Abwechslungsreiches
Frühstücksbuffet
Auch ab nicht höchsten und bei
benachteiligten Preisen
möglich ab 7 Uhr

**Mittlerer Schulabschluss
an der Wirtschaftsschule**

**Private Wirtschaftsschule
FRENZEL**
Bleicherweg 2, 87600 Kaufbeuren
www.frenzelschule.de



Rockband macht stark!

Rockband macht stark!
Der Bandworkshop
„5ButtonBeaz“
immer nach Ostern



Rückblicke – Ausblicke III

So viele Teilnehmer wie in diesem Jahr gab's noch nie in der erst dreijährigen Geschichte von „5ButtonBeaz“! 38 Musikbegeisterte zwischen 9 und 18 Jahren trafen sich in den Osterferien in der Sing- und Musikschule zu einer intensiven Woche Bandarbeit. Für die Kinder und Jugendlichen war es eine tolle Gelegenheit, sich im Zusammenspiel zu üben, neue Songs zu lernen und in verschiedenen Formationen neue Leute kennenzulernen und miteinander Musik zu machen. Da wurde gedrummt, gegrooved, gerockt, gesungen und gesundet. Alles unter Anleitung eines echten Profi-Teams: Jazzbassist Tiny Schmauch, Pop- und Jazzgitarrist Niklas Rehle, Schulmusikerin Kathrin Zajicek sowie der in vielen Musikstilen beheimatete Schlagzeuger und Perkussionist Simon Kerler. Die vier gebürtigen Kaufbeurer arbeiteten mit ihren Gruppen unermüdlich von 10 Uhr am Morgen bis zum Abend 18 Uhr, gaben Tipps zum Instrumentalspiel, zu Equipment, Soundbalance und Spieltechniken. Beim Abschlusskonzert im fast übervollen Saal der Musikschule zeigten die verschiedenen Projektbands was sie in einer Woche

miteinander auf die Beine gestellt hatten. Nicht nur bekannte Coversongs von Amy Winehouse bis Katy Perry waren zu hören, sondern auch starke eigene Kompositionen der Projektbands. „5ButtonBeaz“ wird im Rahmen von „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung und Kultur“ vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert. Projektpartner sind die VHS, die Abteilung Stadtkultur, Kaufbeuren Aktiv und die Sing- und Musikschule. **Ausblick: „5ButtonBeaz“ soll auch im kommenden Jahr wieder in der zweiten Osterferienwoche vom 22. bis 26. April 2025 an den Start gehen. Anmeldungen hierzu gibt es zum Neuen Jahr, die Anmeldung ist dann möglich bis Ende März 2025. Mitmachen können alle, die ihr Instrument mindestens in den Grundlagen spielen können, egal welches, auch Streicher, Bläser und Gesang. Die Teilnahme ist kostenlos, Verpflegung inklusive.**



Die Rappelkiste
Kaufbeurens ältestes
Spielwarengeschäft

Kaisergässchen 9
87600 Kaufbeuren
08341 / 73917

www.rappelkiste-kaufbeuren.de

FABRIC ROOM

STOFFE.
KURZWAREN.
ATELIER.
NÄHKURSE.



Komm vorbei und lass dich inspirieren!

Ludwigstraße 28
87600 Kaufbeuren
08341/3382
info@fabricroom.de
www.fabricroom.de

Mo: geschlossen | Di-Fr: 9:00 - 13:00 14:00 - 18:00 | Sa: 9:00 - 13:00

FORUM Rechtsanwälte Huber & Krause
Partnerschaftsgesellschaft mbB



RA Christian Huber
Fachanwalt für Verkehrsrecht
Fachanwalt für Erbrecht
Zertifizierter Testamentsvollstrecker (AGT*)
Versicherungsrecht
Verkehrsstraf-/
Verkehrsordnungswidrigkeitenrecht
Bau- u. Architektenrecht
Immobiliarenrecht
Forderungsbetreibung
*Arbeitsgemeinschaft Testamentvollstreckung und Vermögenssorge e.V.

RA Jürgen Krause
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Miet- u.
Wohnungseigentumsrecht
Fachanwalt für Familienrecht
Schadensersatzrecht
Strafrecht
Nachbarrecht
Maklerrecht

RA Anja Lippert
Fachanwältin für Familienrecht
Sozialrecht

Ludwigstraße 7 - 87600 Kaufbeuren
Tel. 08341/966533-0 - Fax 08341/966533-66

www.forum-kf.de

Kaufbeurer Straße 1 - 86825 Bad Wörishofen
Tel. 08242/9988758 - Fax 08242/9988759

Kleine Rückblicke

■ Musik in der Stadt

Die Musikschule brachte die Altstadt im Mai zum Klingen. Unsere Ensembles spielten bei „Musik in der Stadt“ einen Samstagvormittag auf vier Bühnen in der Altstadt. Mit dabei: Die „Buron-Böhmischen“, Percussionklassen der Realschule, „Jazz“, „5Promille“, Perkussion-, Streicher- und Celloensemble der Musikschule sowie die Senioren-Veeh-Harfengruppe.

■ Dozentenkonzert

Das traditionelle Dozentenkonzert mit den Schülern der Talent-Förderklasse fand im Juni im Stadtsaal statt. Von Beethoven bis Moderne und Jazz-Pop hatte das Programm einiges zu bieten. Sieben Schülerinnen und Schüler spielten gemeinsam mit sieben Lehrerinnen und Lehrern ein tolles Konzertprogramm.

■ Orchesterkonzert 2023

Beim Konzert der Orchester der Musikschule trafen sich im Juni das Kammerorchester von BinWei Jiang, ein Projekt-Hornorchester von Johannes Bernhard und das Oberstufen-Blasorchester der Sing- und Musikschule von Wolfgang Wagner zu einem gemeinsamen Konzert. Sie präsentierten die Ergebnisse ihrer Probenarbeit über ein Schuljahr.

■ Sommerkonzert

„Mit Musik in den Sommer“ war das Motto des Sommerkonzertes 2023. Solisten, Singklassen und Ensembles der Musikschule zeigten ein sommerliches Musikprogramm, darunter ganz feine Beiträge der Harfen, der Singkinder und der Marimbaphone und ein furios aufgedrehtes Finale mit der PicPänth und der Kinder-Rockband „5Promille“.

■ Konzert für Senioren

Im Herbst spielte die Musikschule wieder ein Konzert für die Senioren. Das beliebte Nachmittagskonzert bei Kaffee und Kuchen war auch diesmal wieder gut besucht. Mit Harfen, kleinen Pianisten und Instrumentalensembles sowie dem Veeh-Harfen „Silverstars“ gelang ein kurzweiliges Musikprogramm.

■ Adventkonzert mit Weihnachts-CD

Im schönen Rahmen der Kirche St. Ulrich fand das traditionelle Adventkonzert der Musikschule mit der Tänzelfest-Knabenskapelle statt. Die Musikbeiträge spannten einen musikalischen Bogen über die beginnende Adventszeit bis zu den Weihnachtsfeiertagen.



△ Böhmisches-Mährisches bei Musik in der Stadt 2023



Harfen im Adventkonzert △



△ Tobias Schill mit seinem Lehrer Udo Schmid im Stadtsaal



Kinderoper zum Mitspielen im Stadttheater △



△ 18 Hörner in allen Altersstufen im Orchesterkonzert



△ Die Kinderrockband „5Promille“



Harfenmusik beim Babyempfang △



▽ Musik am Nachmittag bei Kaffee und Kuchen



Foto AZ / Mathias Wild ▽



Schon zuvor wurden die meisten Musikstücke auf einer Weihnachts-CD eingespielt, die wieder an alle Eltern, Schüler und Freunde der Musikschule als Weihnachtsgruß verteilt wurde. Erneut konnte das aufwendige CD-Projekt, auf dem 25 Titel vereint sind, durch eine großzügige Förderung von VVEW-Energie realisiert werden.

■ Kinderklassik im Stadttheater 2024

Einen Riesenspaß hatten alle 3. Klassen der Grundschulen in Kaufbeuren bei der Kinderklassik im Stadttheater im Februar. Zuhören, mitspielen und mitsingen war hier das Motto. Das jährliche Konzert, organisiert von Bürgerstiftung, Musikschule und Kulturwerkstatt hatte mit dem „Fidelio“ von Beethoven wieder eine Oper in kindgerechter Bearbeitung durch die Papageno-Kinderoper Wien zu bieten.

■ Kinderchor in St. Dominikus

Für ein gemeinsames Konzert mit Liedern zum Frieden trafen sich Kinder des Kinderchores von Albin Wirbel mit dem Chor „Bona Vox“ im März in der St. Dominikus Kapelle. Unter dem Motto "Singen für den Frieden" sollten musikalische Zeichen gesetzt werden für eine friedvolle Zukunft in unruhigen Zeiten.

■ Erster Babyempfang der Stadt

Sowas hat es noch nie gegeben: Alle Neugeborenen wurden eingeladen zu einem ersten Babyempfang der Stadt Kaufbeuren durch den Oberbürgermeister. Natürlich durften alle Babys ihre jungen Eltern mitbringen. Im Stadtsaal gab es viele Informationen für Familien, auch über die Angebote der Musikschule. Unsere Schülerinnen und Schüler gaben für Babys und Eltern kleine Kuschelkonzerte im kleinen Stadtsaal.

■ Konzert zum Internationalen Frauentag

In diesem Jahr war das Konzert zum Internationalen Frauentag wegweisenden Komponistinnen zu Beginn des 20. Jahrhunderts gewidmet: Lily und Nadja Boulanger, Melanie Bonis, Rebecca Clark und Marguerite Monnot, die berühmte Chanson-Komponistin. Dozenten der Musikschule gestalteten das anspruchsvolle Programm gemeinsam mit jungen Talenten des MEISTERKURS KAUFBEUREN 2024 aus Kaufbeuren und Kempten. Publikum und Presse waren angetan von so viel guter, leider noch zu wenig bekannter Musik.

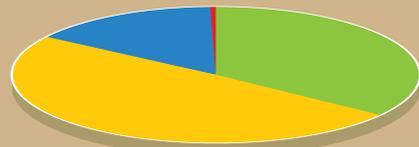


Elternbefragung 2023

Erstmals nach den Corona-Jahren konnte im Frühsommer 2023 wieder eine Elternbefragung durchgeführt werden. Befragt wurden Eltern, deren Kinder ein Instrument oder Gesang lernen, zur Zufriedenheit mit der Musikschule und mit dem Unterricht. Dabei konnten Schülerinnen und Schüler ihren Lehrkräften Noten von 1 bis 5 geben. Mit einem Rücklauf von über 40% der Fragebögen entstand eine repräsentative Übersicht über die Bewertung der Musikschularbeit durch Eltern und Schülerinnen und Schüler.

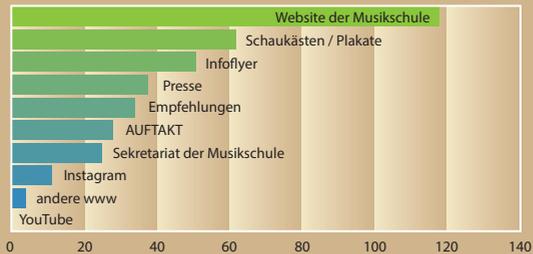
1 Allgemeine Zufriedenheit

Wie zufrieden waren Sie mit dem Umgang der Musikschule während der Corona-Pandemie?

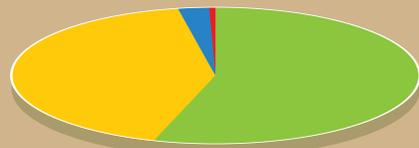


Sehr zufrieden 35,43% | Zufrieden 49,14%
Teils, teils 14,86% | Nicht zufrieden 0,57%

Woher erhalten Sie Informationen zum Musikschulangebot?

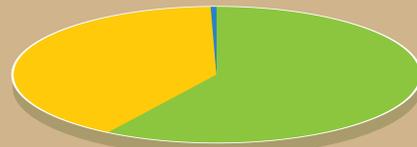


Wie zufrieden sind Sie mit den Unterrichtsräumen?



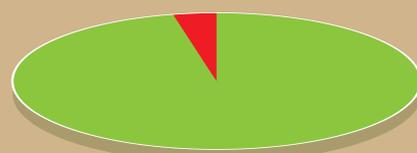
Sehr zufrieden 55,31% | Zufrieden 41,9%
Teils, teils 2,23% | Nicht zufrieden 0,56%

Wie zufrieden sind Sie mit dem Unterrichtsangebot?



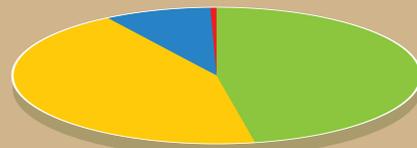
Sehr zufrieden 59,12% | Zufrieden 40,33%
Teils, teils 0,56% | Nicht zufrieden 0,0%

Sind die Informationsangebote ausreichend?



Ja 96,55% | Nein 3,45%

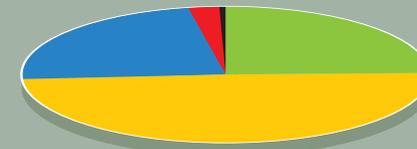
Wie zufrieden sind Sie mit den Veranstaltungen der Musikschule?



Sehr zufrieden 46,89% | Zufrieden 44,63%
Teils, teils 7,91% | Nicht zufrieden 0,5%
Unzufrieden 0%

2 Unterrichtsgebühren

Werden soziale Aspekte in der Gebührenordnung ausreichend berücksichtigt?



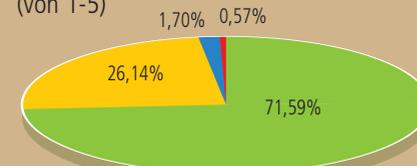
Sehr zufrieden 24,32% | Zufrieden 49,32%
Teils, teils 23,65% | Nicht zufrieden 2,70%
Unzufrieden 0,65%

Wie zufrieden sind Sie mit den Unterrichtsgebühren? (Nur Auswärtige)



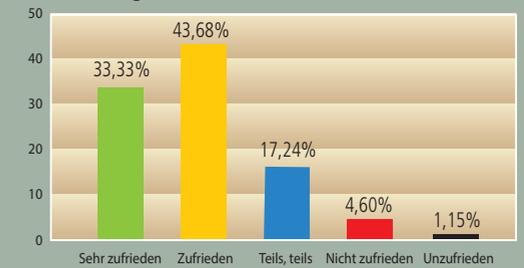
4 Unterrichtsqualität

Welche Note gibt Ihr Kind seiner Lehrkraft? (von 1-5)



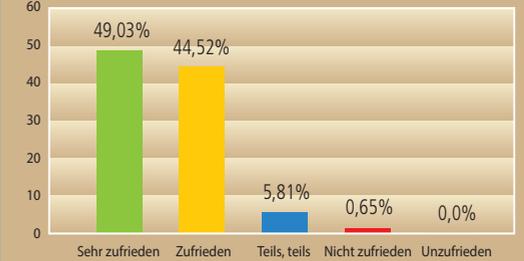
1 | 2 | 3 | 4 | 5

Wie zufrieden sind Sie mit den Unterrichtsgebühren?



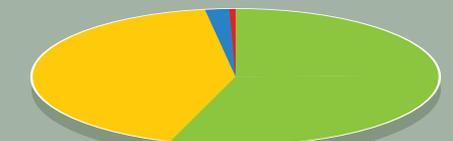
3 Service Musikschulsekretariat

Sind Sie zufrieden mit der Beratung durch das Musikschulsekretariat?



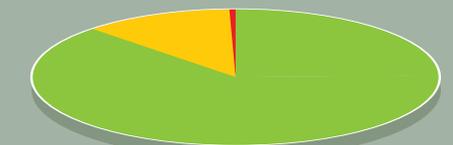
5 Gesamtbeurteilung

Wie zufrieden sind Sie mit der Musikschule insgesamt?



Sehr zufrieden 55,31% | Zufrieden 41,90%
Teils, teils 2,23% | Nicht zufrieden 0,56%

Ist die Musikschule Ihrer Meinung nach weiter zu empfehlen?



Ja | Eher Ja | Eher Nein

Musikalische Bildung im Glück

■ Ein Nachlass macht Vieles möglich

Es war eine ganz besonders glückliche Fügung, dass mitten in der Planungsphase für die neuen Bläserklassen an der Konradin-Grundschule eine großzügige Schenkung an die Stadt Kaufbeuren erfolgte: der Kaufbeurer Fritz Lindner vermachte der Wertachstadt laut Testament eine hohe Geldsumme um in ihrem Hoheitsgebiet Kinder, Kindergärten und Schulen zu fördern.

Die Mittel waren so ausreichend, dass neben den Kitas und Schulen auch die Musikschule davon profitieren konnte. So konnten aus den Mitteln des Nachlass Fritz Lindner die neuen Bläserklassen an der Konradin-Grundschule mit Instrumentarium ausgestattet werden.

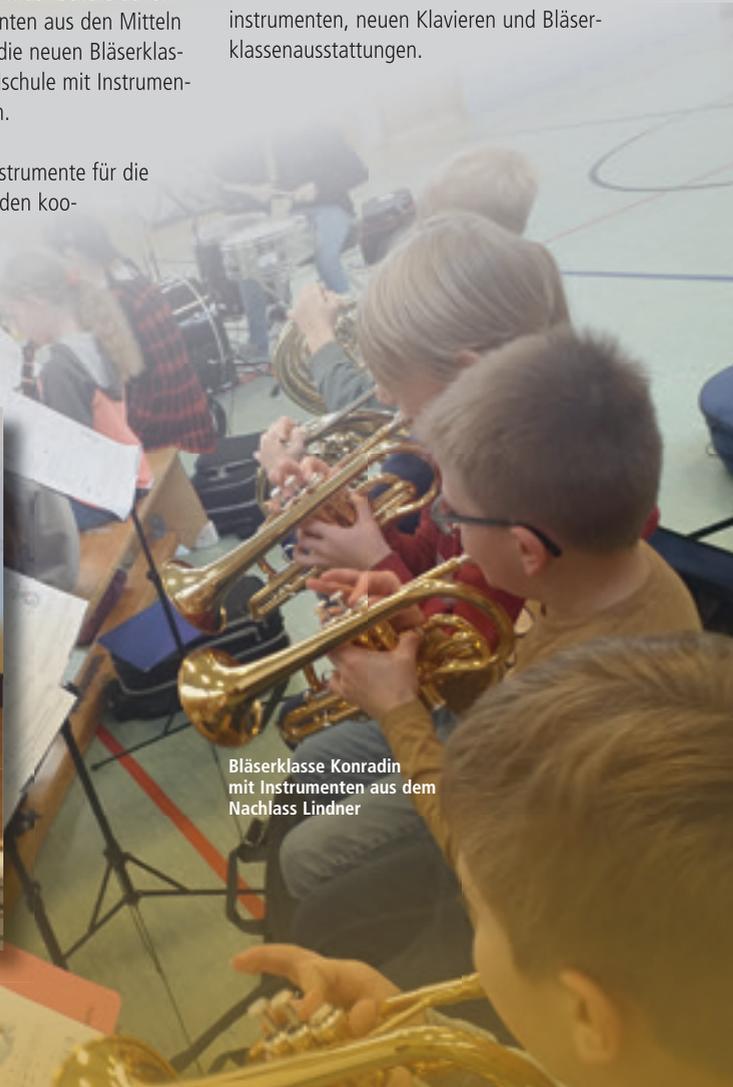
Ermöglicht wurden auch Instrumente für die Grunderziehungsfächer an den kooperierenden Kitas, Klaviere für die Singklas-

sen in den Grundschulen und Leihinstrumente für das Instrumentenkarussell. Auch Schülerinnen und Schüler der Hauptfächer konnten profitieren, denn sie können nun dringend benötigte Leihinstrumente nutzen, darunter sehr Wertvolles wie eine neue Pedalarhe.

So brachte die unverhoffte Schenkung des Fritz Lindner nicht nur einen Innovationsschub für die Ausstattung an der Musikschule mit sich, sondern unterstützte zugleich die kooperierenden Kitas und Grundschulen mit Elementarinstrumenten, neuen Klavieren und Bläserklassenausstattungen.



Neue Pedalarhe für die Harfenklasse



Bläserklasse Konradin mit Instrumenten aus dem Nachlass Lindner

OPTIK KUTTER

Brillen & Contactlinsen
Am Salzmarkt 10 Kaufbeuren

■ Beratung ■ Planung ■ Überwachung

HLO Elektroplanung GmbH

Johannes-Haag-Str. 26
87600 Kaufbeuren
info@hlo-elektroplanung.de

Telefon 08341/8351
Telefax 08341/8360

Musikhaus Frei
MEISTERBETRIEB

Kurfürstenstr. 3
87616 Marktoberdorf
Phone 08342-2607
Mail info@musikhaus-frei.de
Home www.musikhaus-frei.de

Musik und Handwerk vereint in Leidenschaft

Holz und Blechblasinstrumente - Triggerbau
Sonderanfertigungen in der Meisterwerkstatt
Mietkonzept für Jedermann - Noten - CD - Zubehör



Besuch in der Tastenzauberei

■ **Unsere Klavierlehrerinnen Christine Rietzler und Beate Jüngling** reisten gemeinsam nach Freiburg um an einem faszinierenden Workshop mit der Klavierpädagogin Aniko Drabon (*Bild Mitte*) teilzunehmen. Hier erhielten sie viele neue Inspirationen für einen abwechslungsreichen Klavierunterricht. Aniko Drabon ist Herausgeberin der überaus beliebten Klavierschule „Tastenzauberei“, einer Klavierschule, die von Anfang an sehr unterschiedliche Stile der Musik vermittelt. Auch an der Sing- und Musikschule lernen viele Schülerinnen und Schüler mit Freude anhand der „Tastenzauberei“.



Neu im Team



■ **Martin Köhler** verstärkt ab dem Schuljahr 2024/2025 den Gitarrenbereich. Vielen ist er als Sänger und Gitarrist der Band KELA (früher Oberdorf Express) bekannt. Er komponiert und arrangiert eigene Songs und Musikstücke und bringt diese Fähigkeiten in seinen Unterricht mit ein. Er studierte Klassische Gitarre in Karlsruhe und Trossingen, hat aber auch neben Erfahrungen im Rock-Pop Bereich den Jazz für sein Instrument entdeckt. Sein Unterrichtsziel ist es, eine solide und vielseitige Grundbasis bei allen Schülern aufzubauen und sie dann zu einem eigenständigen und individuellen Gitarrenspiel hinzuführen.

■ **Eva-Maria Hartmann** ist seit dem Schuljahr 2023/2024 unsere neue Kollegin für Gesang und Stimmbildung. Die gebürtige Allgäuerin studierte Operngesang an der Musikhochschule Frankfurt am Main und nahm an Meisterkursen bei renommierten Sängerinnen wie Ulrike Sonntag, Brigitte Fassbaender und Petra Lang teil. Regelmäßig tritt sie als Interpretin geistlicher Werke von Bach, Mendelssohn, Haydn und vielen anderen auf. Im vergangenen März präsentierte sie im Theater Kempten ein Soloprogramm und ihre erste CD und war in Kaufbeuren bereits beim Konzert zum Internationalen Frauentag mit Kunstliedern und Chansons zu hören.

WEBER JOACHIM & CORDULA

*Meisterwerkstatt für
Gitarren- und Geigenbau*



87651 BIDINGEN • WIDUMRING 6 • TELEFON 0 83 48 / 12 90

Gestaltung von Außenanlagen

REHWALD G·M B·H

Kaufbeuren
-Neugablonz
Glasschleifer-
straße 6 - 12

Pflasterbau - Baggerarbeiten
Leitungsbau - Asphaltierungen

Telefon
0 83 41 -
6 23 09

... entspannt fahren lernen

FAHRSCHULE KLAUNZLER

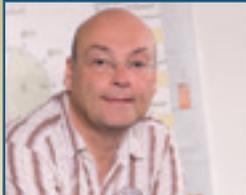
87600 Kaufbeuren-Oberbeuren
Mobil: 0171 24 98 777

www.fahrschule-klaunzler.de

Das Kollegium
der Ludwig Hahn
Sing- und Musikschule
Kaufbeuren



Jana Bauhofer
MFE, Musikalische
Grundausbildung



Markus Felser
Klavier, Keyboard



Georg Hiemer
Trompete



Beate Jüngling
Blockflöte, Klavier



Stefan Beranek
Schlagzeug, Schlagwerk



Lennart Fromm
Gitarre



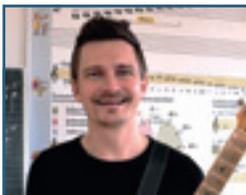
Herbert Hornig
Tiefe Blechblasinstrumente,
Buron Böhmische



Michael Kagermeier
Cello



Johanna Bachmaier
Klarinette



Manfred Guggemos
Gitarre, Bandarbeit



Christine Janker
Harfe



Helmut Keller
Schlagzeug, Schlagwerk



Johannes Bernhard
Horn



Ludwig Haggemiller
Posaune



Jiang Bin Wei
Klarinette, Orchester
(bis Juli 2024)



Dr. Angelika Kirst
Musikgarten®



Eva-Maria Hartmann
Gesang



Julian Johannes
Oboe, Blockflöte



Martin Klein
Klavier, Theorie, Schulleitung



Sebastian Neuhäuser
Bläserklasse, Posaune



Martin Köhler
Gitarre (ab September 2024)



Alexandra Pawlowski
Violine



Marlis Sigrist-Kleiner
Gitarre, Gitarrenorchester
(bis Juli 2024)



Florian Zajicek
Frauenchor



Julia Kuhn
Violine



Christine Rietzler
Klavier, MFE Singklassen,
Geragogik



Alexandra Spiegel
Bläserklasse, Tuba, MFE



Franziska Zajicek
Querflöte



Raphaela Lutz
Gesang



Tiny Schmauch
Jugend-Bigband, Kontrabass



Wolfgang Wagner
Blasorchester, Blaskapellen

Musikschulsekretariat



Claudia Hainke



Maria Mayer-Günther
MFE, Violine, Blockflöte,
Bratsche



Udo Schmid
Saxophon, Theorie



Albin Wirbel
Klavier, Orgel, Singklassen

Musikschulsekretariat



Tina Knapen



Schülerzahlen im Kalenderjahr 2023

Das Angebot der Musikschule umfasst vier Bereiche: Musikalische Grundfächer, Instrumentale Hauptfächer, Ensemble- und Zusatzfächer, Kooperationen mit Bildungspartnern.

Hier die Schülerzahlen im Überblick der letzten drei Jahre:

	im Jahr		
	2023	2022	2021
Jahreswochenstunden	354	350	347
Schülerzahl	1596	1392	1284
Fächerbelegungen	1922	1676	1554
■ Musikalische Grundfächer:	467	393	297
Angebot unter 4 Jahren	60	53	26
Musikalische Früherziehung	183	176	166
Musikalische Grundausbildung	45	0	0
Singklassen	179	164	105
■ Instrumental-Vokalfächer:	557	568	557
<i>Streichinstrumente:</i>	73	69	67
Violine	54	51	57
Viola	2	1	2
Violoncello	13	11	13
Kontrabass	4	6	5
<i>Zupfinstrumente:</i>	105	119	116
Gitarre	87	94	93
E-Gitarre	7	8	9
E-Bass	0	0	0
Harfe	9	8	4
Tischharfe	0	5	5
Ukulele	2	4	5
<i>Holzblasinstrumente:</i>	154	157	154
Blockflöte	71	75	77
Querflöte	28	28	24
Oboe	6	4	2
Klarinette	32	34	40
Saxophon	17	16	11
<i>Blechblasinstrumente:</i>	61	58	49
Horn	22	19	18
Trompete	11	13	8
Posaune	17	16	15
Tenorhorn, Bariton	4	3	2
Tuba	7	7	6



	im Jahr		
	2023	2022	2021
<i>Schlaginstrumente:</i>	22	18	16
Schlagwerk (klassisch)	22	18	16
<i>Tasteninstrumente:</i>	122	125	128
Klavier	116	118	122
Keyboard	6	7	6
<i>Vokalfächer:</i>	20	22	25
Gesang	20	22	23
■ Ensemble / Zusatzfächer:	314	311	277
Singgruppen / Chöre	39	40	31
Spielkreise	54	52	27
Kammerorchester	21	19	29
Zupforchester	25	27	27
Blasorchester / Kapelle	69	64	57
Kammermusik	16	19	17
Jazzensemble	8	5	0
Bigband	19	19	22
Rock/Pop	13	9	6
Volksmusik	16	21	17
Perkussion	7	5	-
Theorie / Gehörbildung	27	18	30
■ Kooperationen / Sonstige:	404	404	423
Instrumentenkarussell	42	45	34
Streicherklassen	48	45	68
Percussionsklasse	41	35	43
Bläserklassen	46	0	22
Chorklassen	67	-	-
Elementare Musikklasse (JeKi)	340	279	256

Der Elternbeirat informiert



Zweimal im Jahr trifft sich der Elternbeirat im Gasthaus Rose

Liebe Eltern, wie Sie vielleicht auch schon den Medien entnommen haben, ist die Haushaltslage der Stadt Kaufbeuren schon seit längerem sehr angespannt.

Dass diese Finanzlage auch Auswirkungen für die Bürger der Stadt hat, dürfte niemanden überraschen. Um die Einnahmenseite zu verbessern, werden Steuern, Abgaben und Gebühren erhöht. Davon bleibt auch unsere Musikschule nicht ausgenommen.

Dies wurde im Rahmen einer dazu angesetzten Elternbeiratssitzung in einem offenen Gespräch mit der Schulleitung thematisiert. Die Erhöhung

der Gebühren für die Musikschule ab dem Schuljahr 2024/2025 wird aber im Vergleich zu anderen städtischen Einrichtungen moderat erfolgen, da die Gebühren für die Musikschule schon über die Jahre immer wieder angepasst wurden.

Bei Fragen zu diesem Sachverhalt dürfen Sie sich gerne an die Musikschulleitung oder den Elternbeirat wenden.

Für den Elternbeirat

Wolfgang Schatz

- **Wolfgang Schatz** Vorsitzender
- **Sonja Wiedemann** Beirätin
- **Simone Dienel** Beirätin
- **Vaida Gaidamavienė** Beirätin

Telefon 08341 / 874505

- **Thomas Steinheber** Beirat
- **Oliver Schill** Beirat

Leidenschaft für Ihr Zuhause.



STAMMEL | home
BUCHLOE

GEYRHALTER
KAUFBEUREN



Der Förderkreis der Ludwig Hahn Sing- und Musikschule

**Unterstützen Sie uns!
Werden Sie Mitglied im Förderkreis der
Musikschule Kaufbeuren.**

Der Förderkreis der Ludwig Hahn Sing- und Musikschule e.V. hat sich zum Ziel gesetzt, die Musikschule in ihren Aufgaben ideell und finanziell zu unterstützen. Gemeinsam mit Ihnen möchten wir die wertvolle Kinder- und Jugendarbeit der Ludwig Hahn Sing- und Musikschule stärken und Vorhaben fördern, die aus den regulären Haushaltsmitteln nicht bestritten werden können.

**Beschaffung von Instrumenten,
Erweiterung der Orchester- und Chorarbeit
für Kinder und Jugendliche, Ensemblespiel,
Konzerte, Projektarbeit.**

In 2023 konnte der Förderkreis dank der Unterstützung seiner fördernden Mitglieder und zweckgebundener Spenden die komplette Schlagzeugausstattung der neuen Bläserklasse an der Konradinschule im Wert von 3.347,- Euro anschaffen. Dazu gehörten zwei Pearl Drumsets und vier Glockenspielsätze. Auch wurden wieder Musikfreizeiten der Bigband, der Musikklassen an der Sophie-La-Roche-Realschule sowie des Musikschulorchesters unterstützt.

**Spenden und Mitgliedsbeiträge
sind steuerlich absetzbar!**

Spendenkonto • Neue Bankverbindung
IBAN DE75 7335 0000 0000 7292 44
BIC BYLADEM1ALG
Bankname Sparkasse Allgäu

NEU

Unterstützen Sie uns – werden Sie Mitglied

Förderkreis
der Ludwig Hahn Sing-
und Musikschule
Kaufbeuren e.V.

Diesen Anmelde-Flyer des Fördervereins finden Sie
als Beilage dieser Ausgabe – oder online als PDF
unter www.musikschule.kaufbeuren.de



UNZERTRENNLICH

WWW.THOMANN.DE

th•mann



Zahnarztpraxis Dr. Fabian Görlach

Neugablonzer Straße 25 · 87600 Kaufbeuren
Tel. 08341 - 33 46 · www.zahnarzt-goerlach.de



Unser Spektrum:

Implantate

Ästhetische Zahnheilkunde

Prophylaxe, auch für Kinder

